

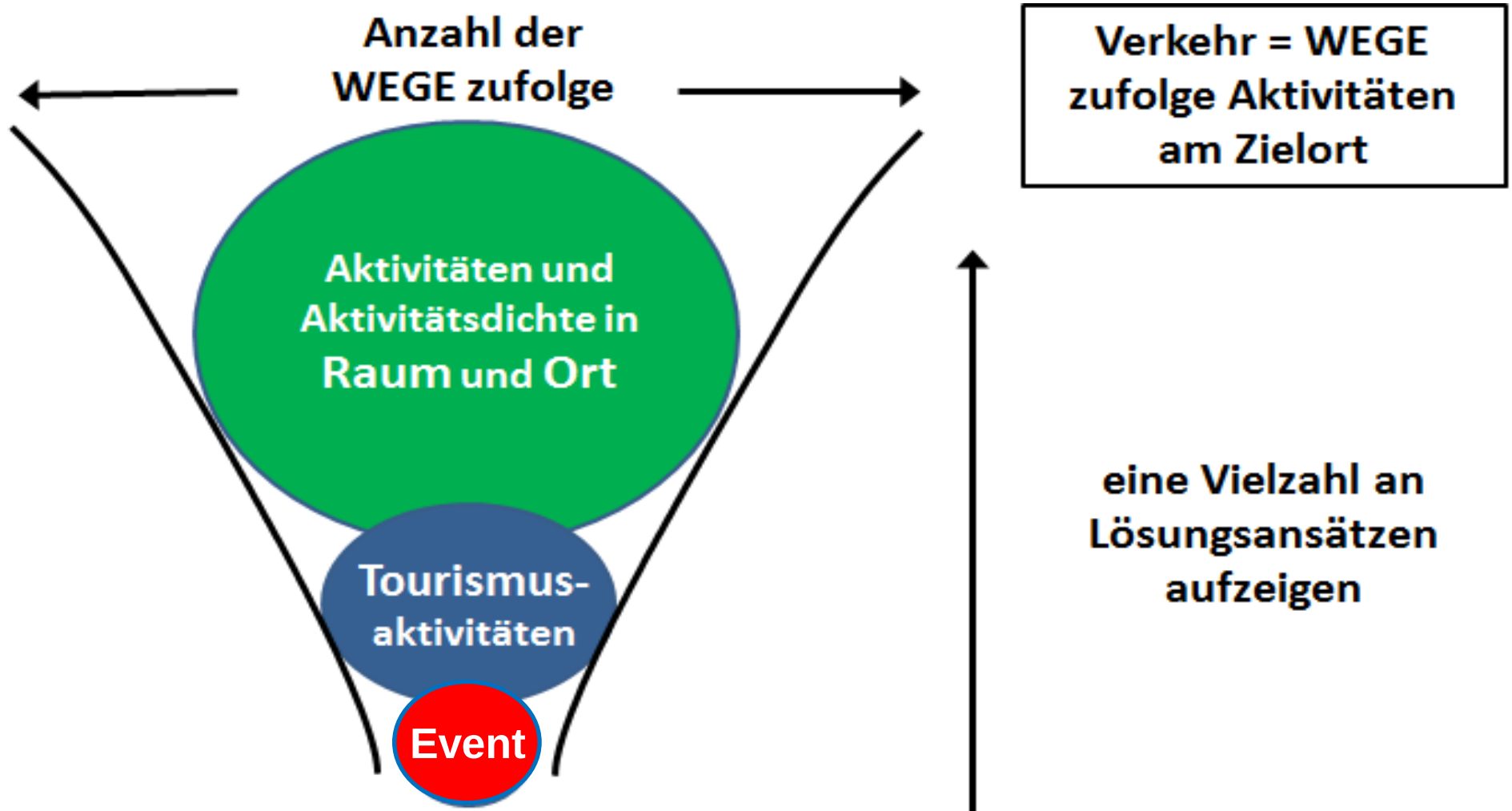


Kommunale Verkehrslösungen im regionalen Verbund

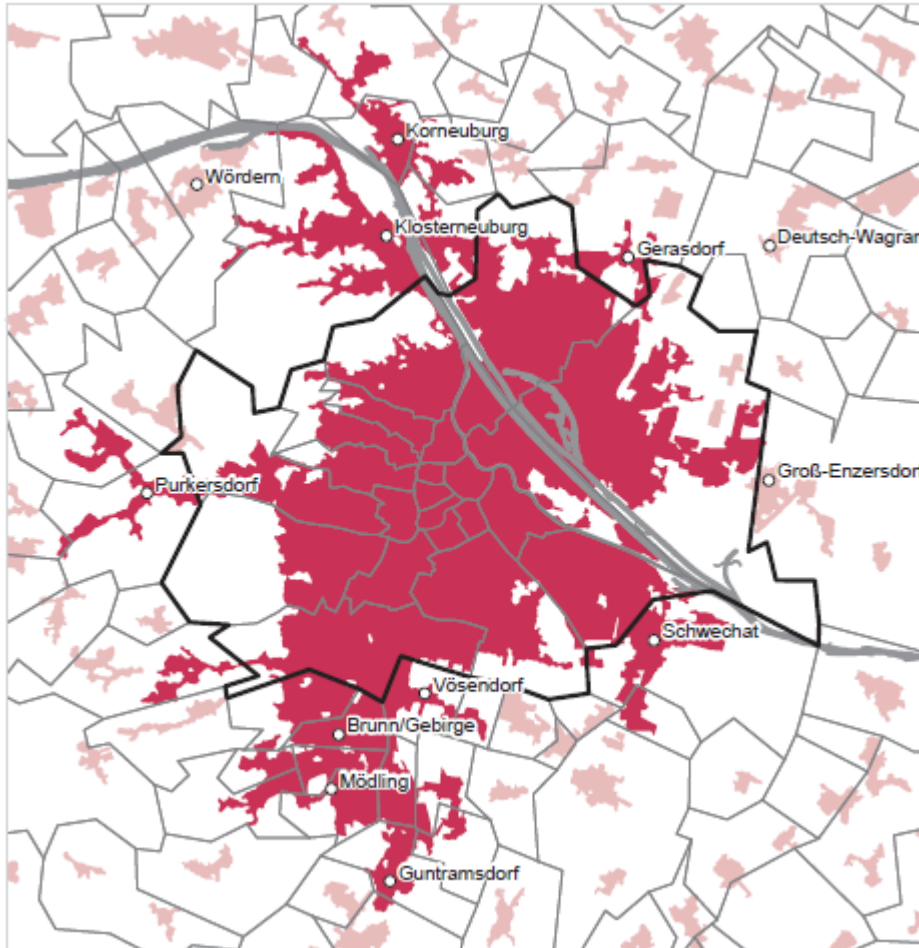
Impulsreferat Kommunaler Dialog

Ortfried Friedreich

01.10.2013



Funktionsräume und administrative Grenzen



Q: Statistik Austria, Siedlungseinheiten 2010

- x Zusammenhänge über Gemeindegrenzen hinaus
- x Abgrenzung auf Gemeindeebene im Widerspruch zu diesen Verflechtungen

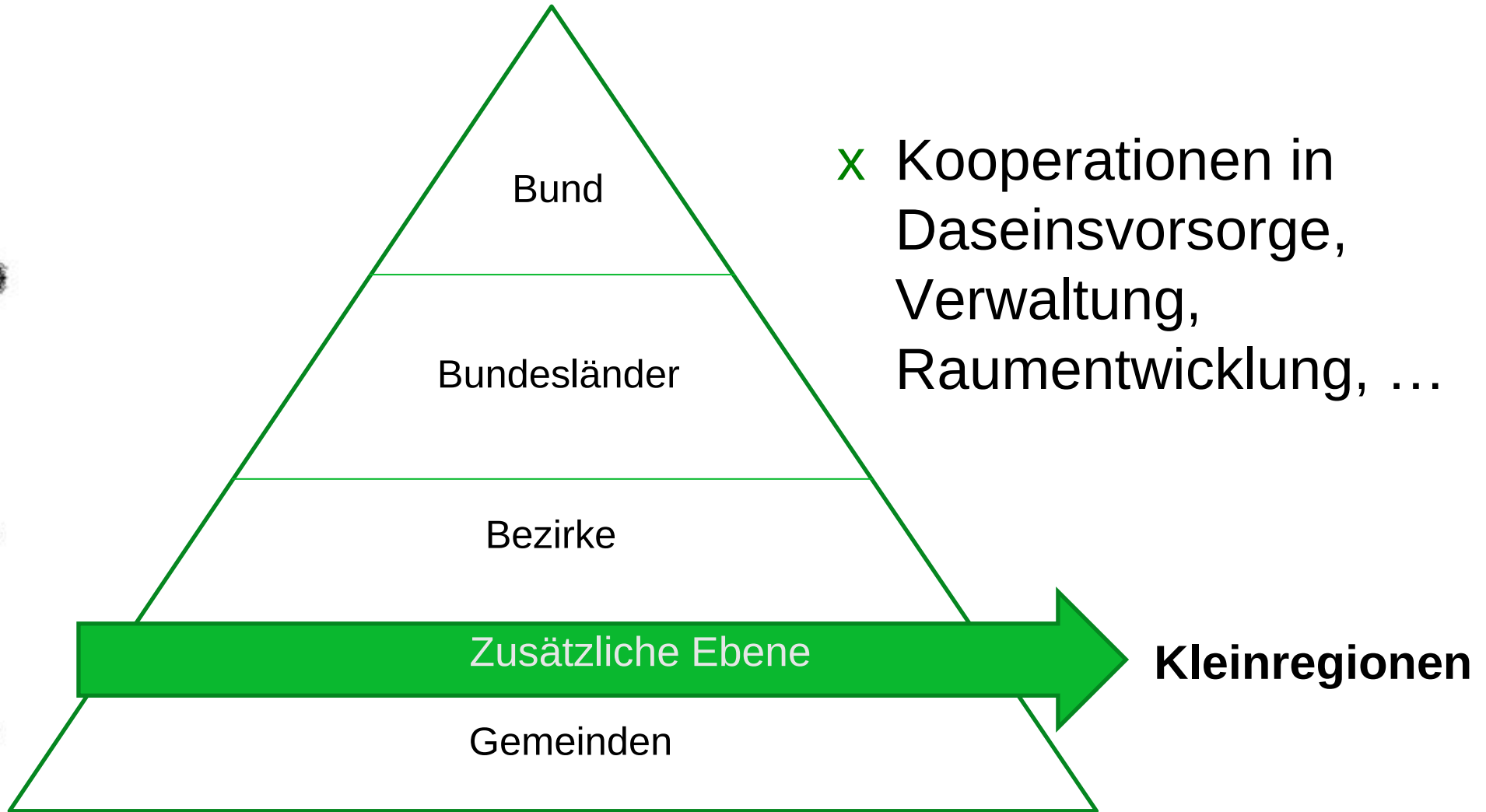


Funktionale
Planungseinheiten
statt politischer
Verwaltungseinheiten

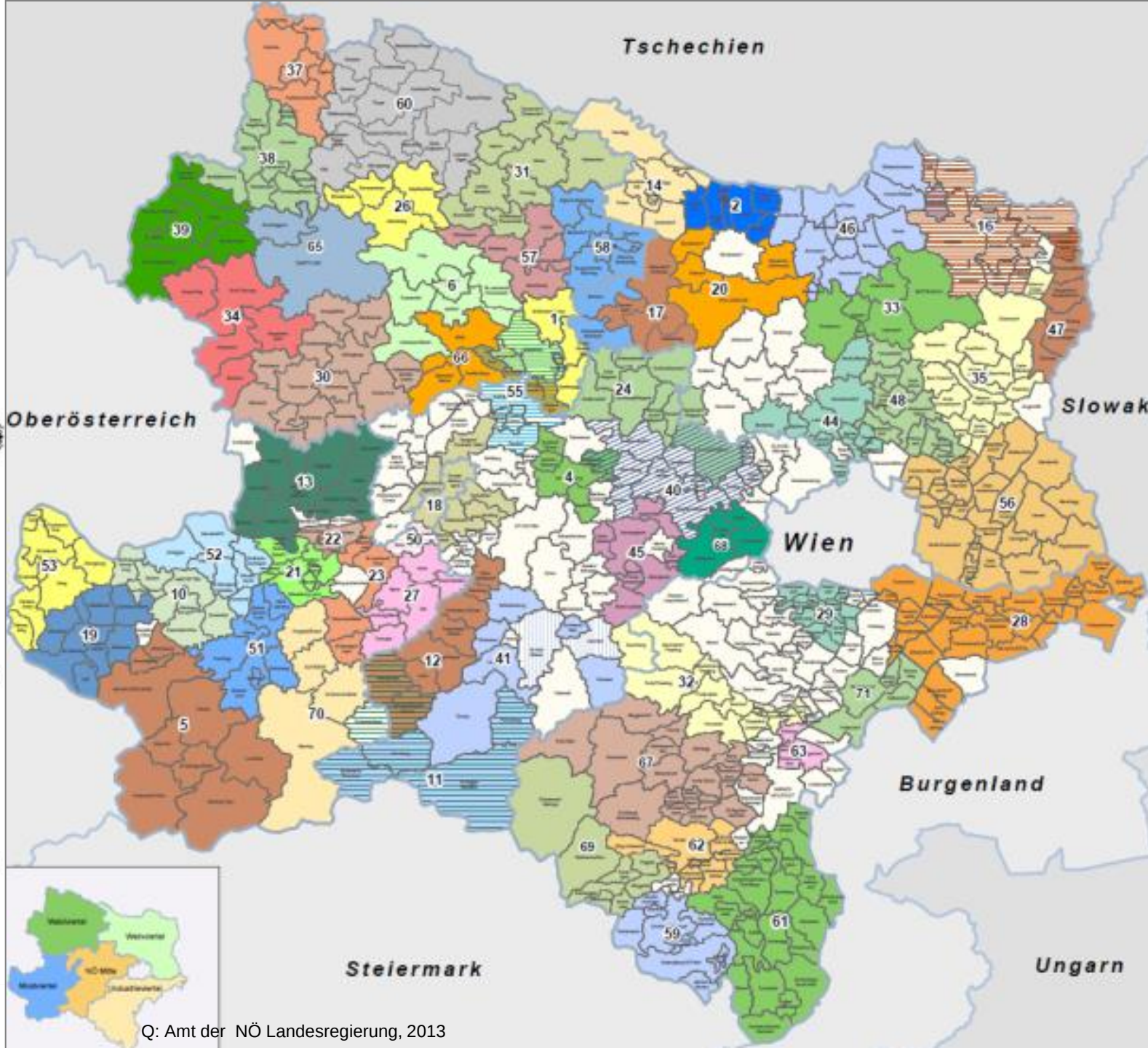
Kleinregionen als sinnvolle Raumeinheiten



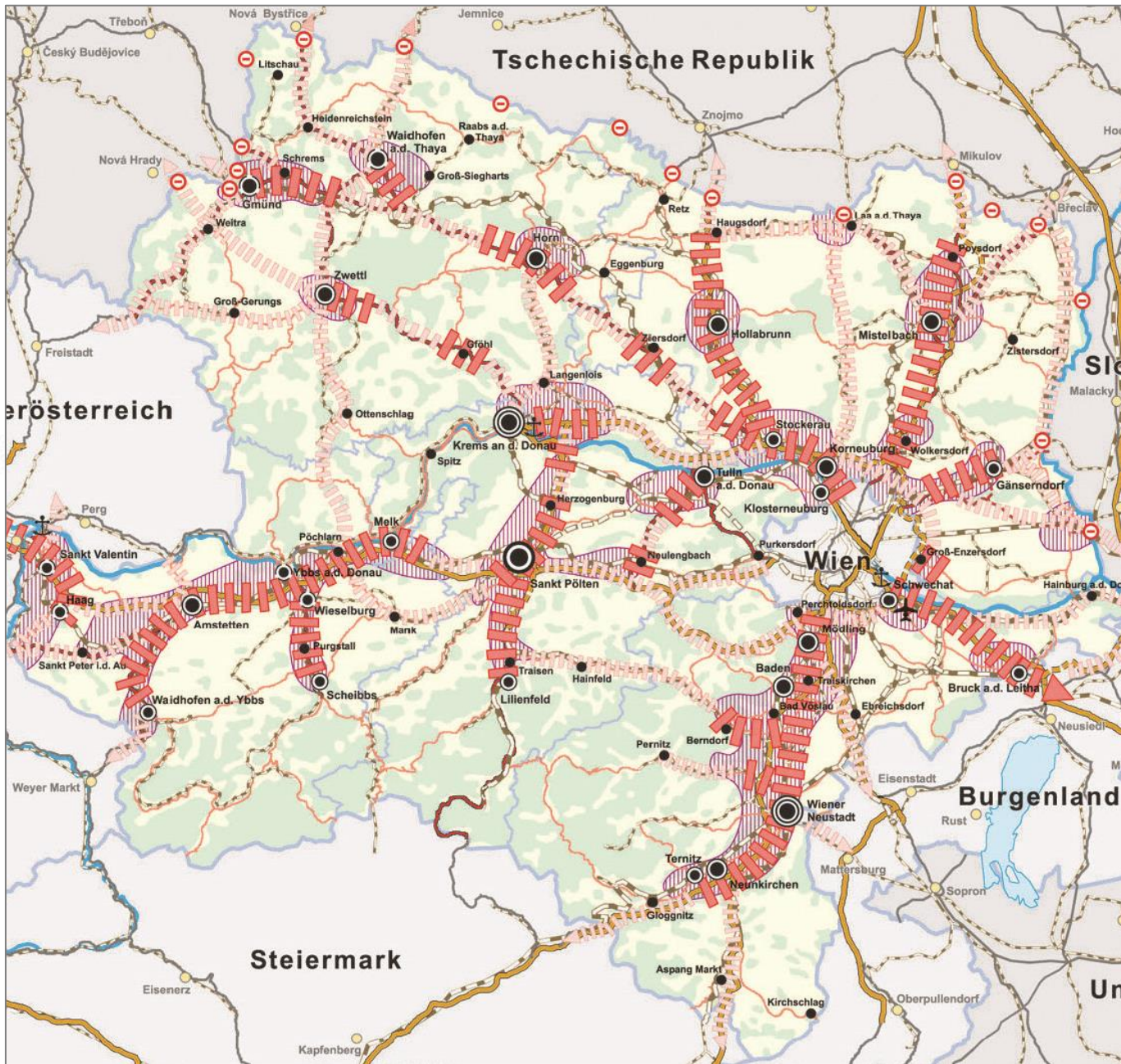
AXIS Ingenieurleistungen ZT GmbH







KLEIN- REGIONEN NÖ



Entwicklung von Zentren und Achsen

- x Ausbau des ÖV entlang hoch-rangiger Achsen
- x Bezug auf zentrale Orte
- x Geringer ÖV-Anteil in der Fläche

NICHTMOTORISIERTER INDIVIDUALVERKEHR



ÖFFENTLICHER VERKEHR



MOTORISIERTER INDIVIDUALVERKEHR



RUHENDER VERKEHR

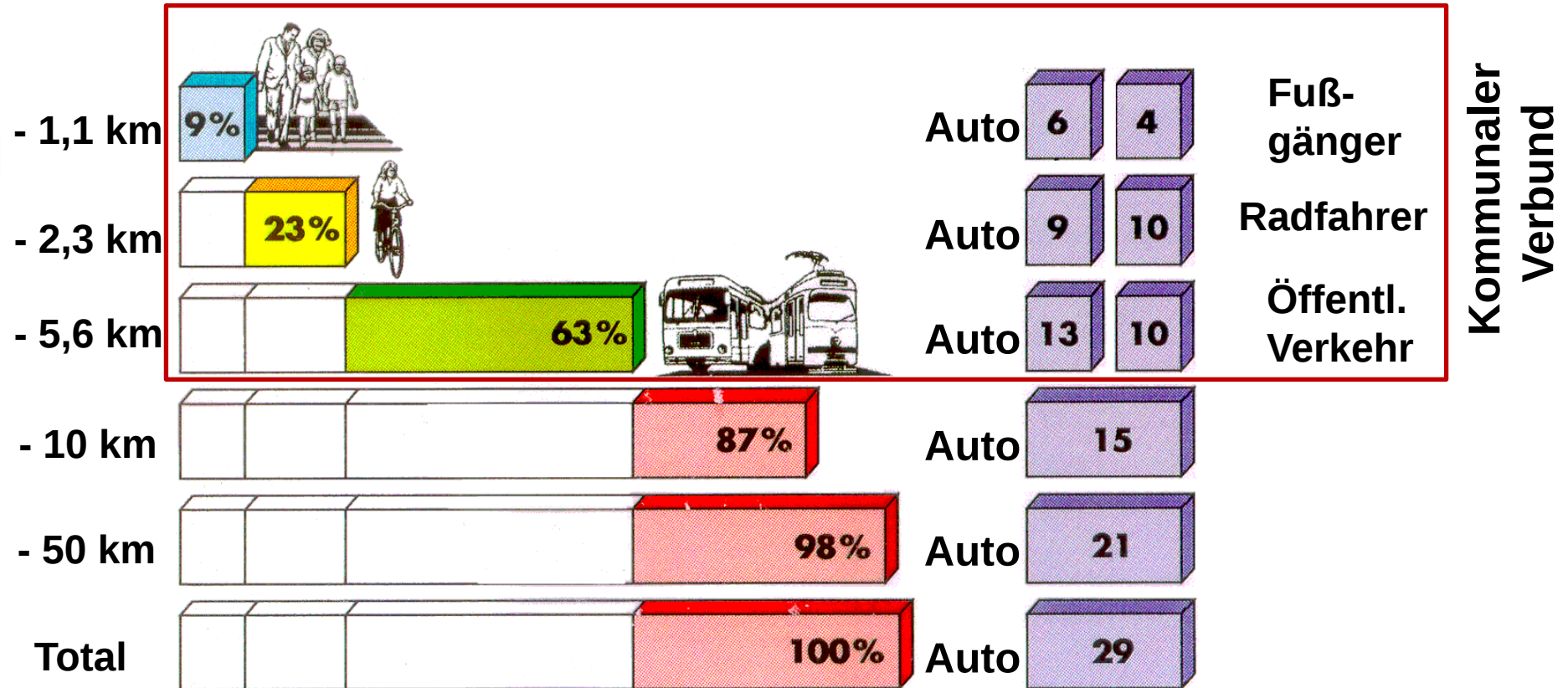


UMWELTVERBUND

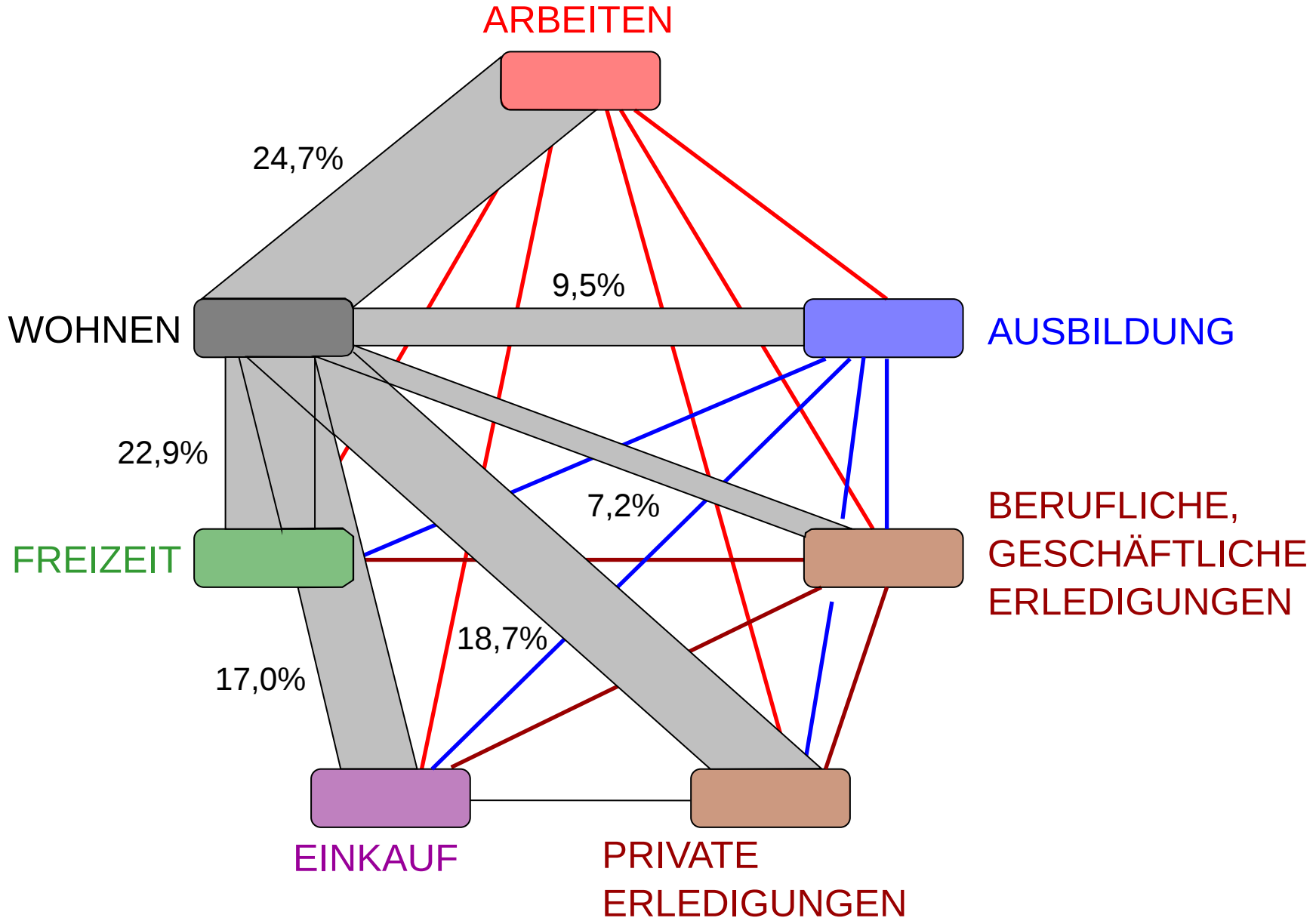
Pkw-Fahrten

Entfernung

Geschwindigkeit(km/h)

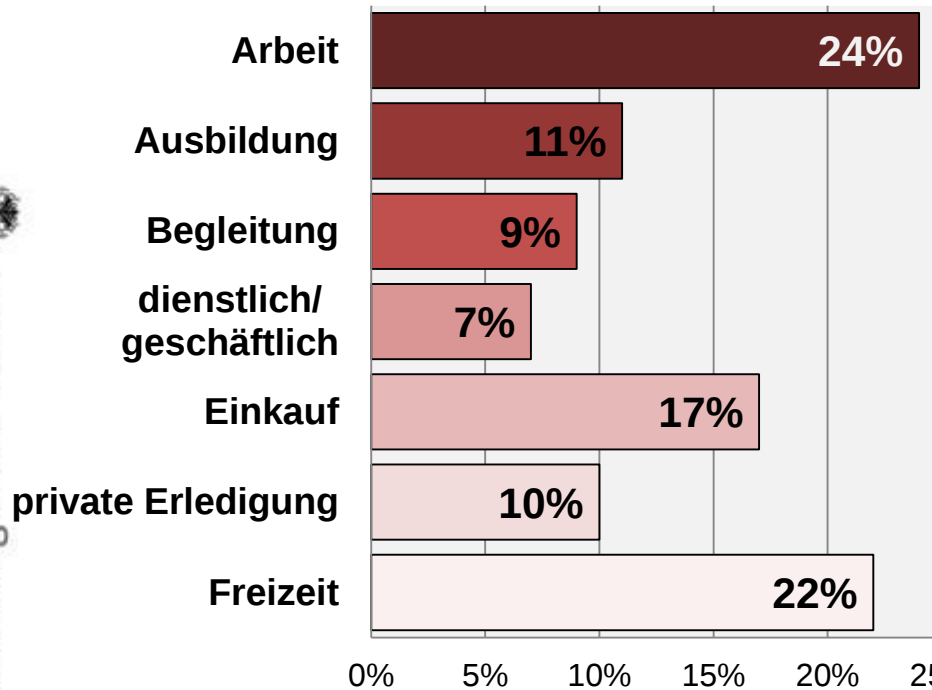


Q: Sanfte Mobilität, Juni 1990



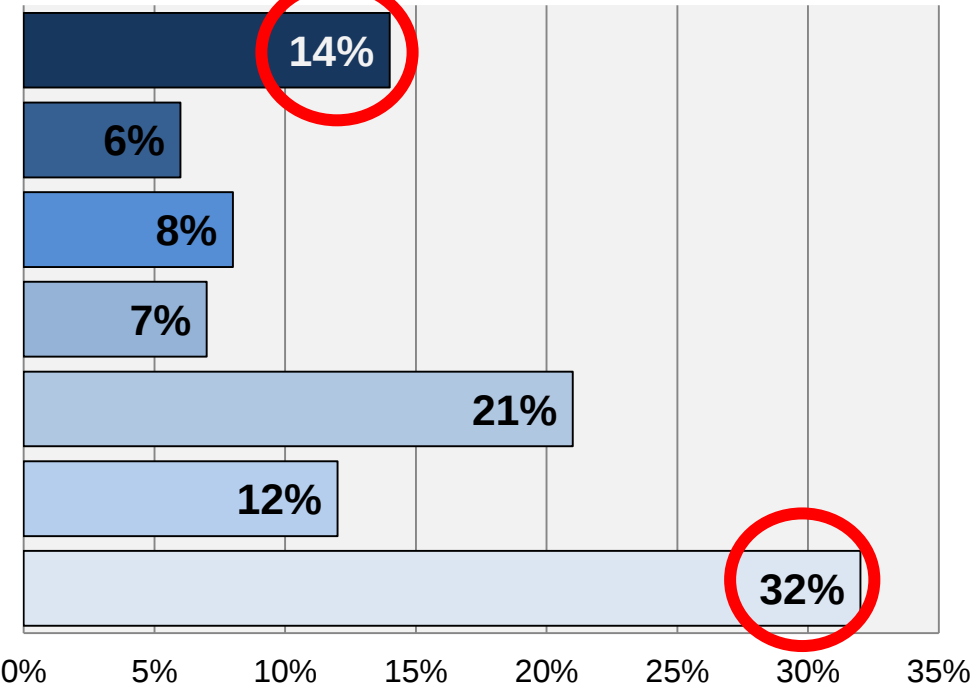
Werktägliche Wegzwecke

NÖ (2008)



Q: Amt der NÖ Landesregierung, 2008

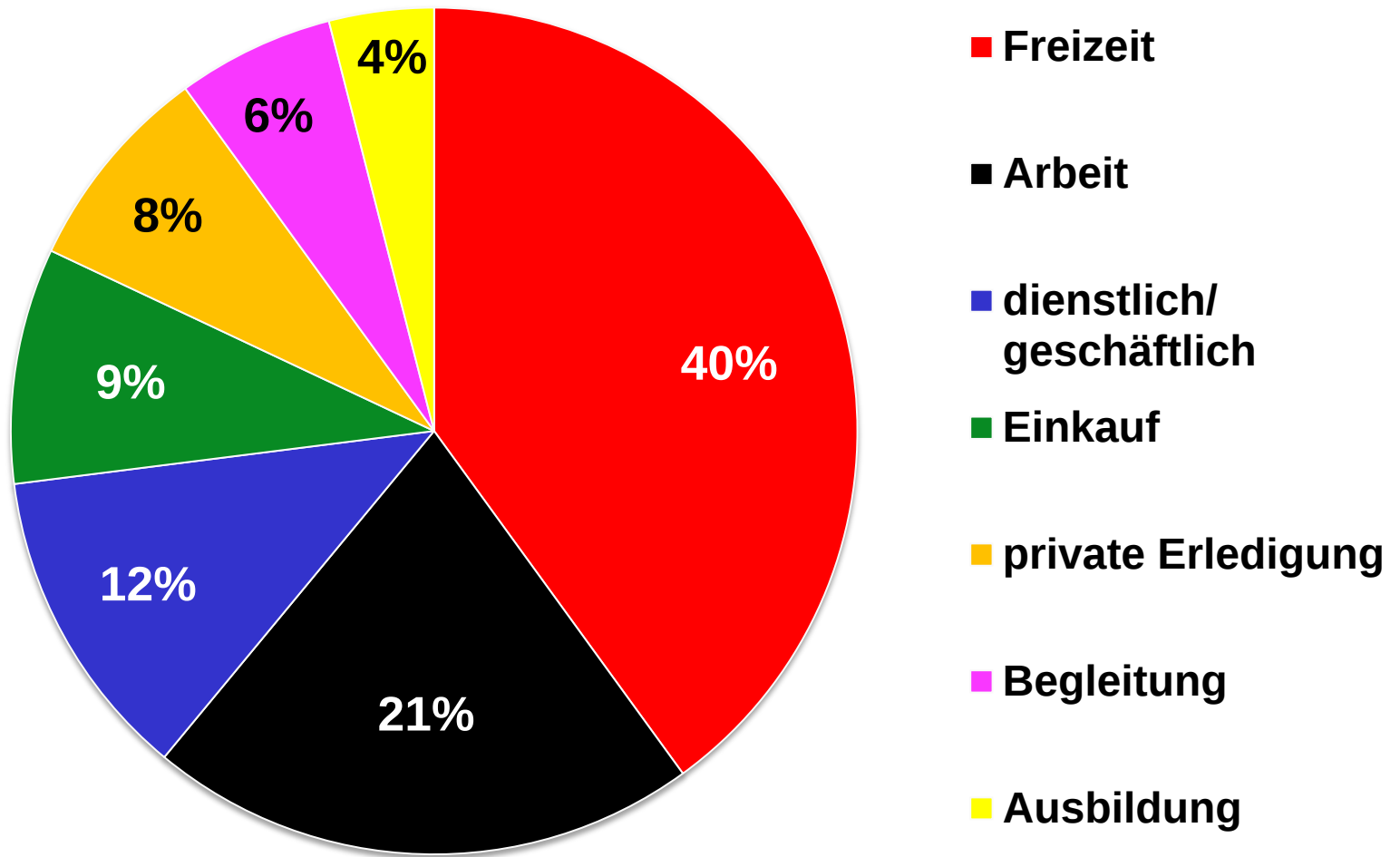
Deutschland (2008)



Q: Mobilität in Deutschland, 2008



Fahrleistung in Abhängigkeit vom Wegzweck

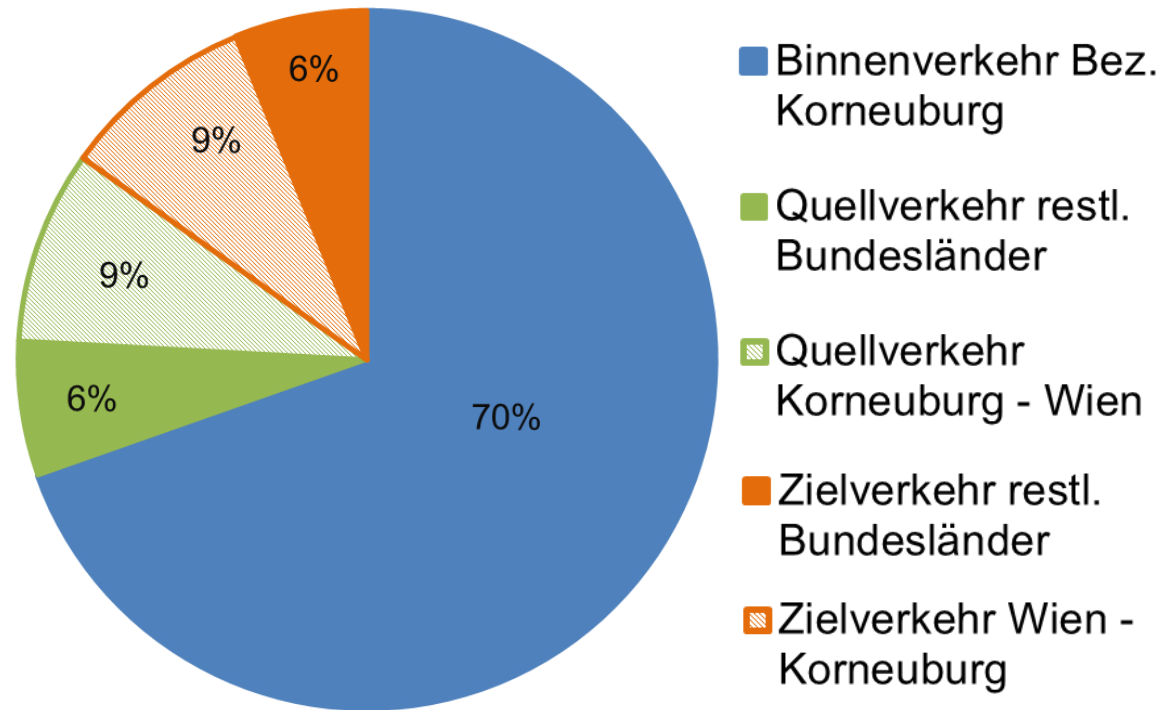


Q: Mobilität in Deutschland, 2008

Ergebnisse MCB Mobilitätserhebung Korneuburg

Gesamtverkehr Bezirk Korneuburg ohne
Durchgangsverkehr, inkl. Wege nach Wien

Wege/ Tag im pol. Bezirk Korneuburg	
Quellverkehr	48.700
Zielverkehr	48.500
Binnenverkehr	222.700
Durchgangsverkehr	16.000
Summe	335.900



Q: MCB Mobilitätserhebung Bezirk Korneuburg, 2013

Mobilität 2020plus Korneuburg: Pendlerstatistik

	Auspendler			
Gemeinde	<i>Auspendler 2001</i>	<i>Wienpendler 2001</i>	<i>Auspendler 2010</i>	<i>Wienpendler 2010</i>
Korneuburg	3.754	2.522	4.416	2.705
Leobendorf	1.690	1.013	1.873	1.067
Stetten	446	260	521	295
Gesamt	5.890	3.795	6.810	4.067

	Einpendler			
Gemeinde	<i>Einpendler 2001</i>	<i>Einpendler aus Wien 2001</i>	<i>Einpendler 2010</i>	<i>Einpendler aus Wien 2010</i>
Korneuburg	4.917	1.444	5.289	1.335
Leobendorf	1.524	366	2.150	646
Stetten	79	-	237	57
Gesamt	6.520	1.810	7.676	2.038





Kommunaler
Verbund

		UMWELTVERBUND			MIV	
		ÖV	Fußgänger	Radfahrer	MIV	Parken
Kommunaler Verbund	Privat	—	—	—	—	●
	Kommune	●	●	● ↑	●	●
	Land	○	○	●	● ↑	—
	Bund	●	—	● ↓	● ↓	—
	EU	●	—	—		



Zillertalbahn kämpft ums Überleben

Die Zillertalbahn in Tirol hat das Geschäftsjahr 2012 mit einem Verlust von 800.000 Euro abgeschlossen, 2011 lag das Plus noch bei knapp 400.000 Euro. Heuer rechnet Zillertalbahn-Geschäftsführer Wolfgang Holub mit einem jährlichen Zuschussbedarf von 700.000 Euro – und das trotz eines Rekordes an Fahrgast-Zahlen (über zwei Millionen!) und einer Umsatzsteigerung um ca. 500.000 Euro.

Die Gründe für die finanziellen Schwierigkeiten liegen teilweise darin, dass die Binderholz GmbH den Holztransport aus Kostengründen auf die Straße verlagert hat. Hinzu kam noch, dass der touristische Dampfzugverkehr einen Einnahmenverlust hinnehmen musste.

Der Verkehrsverbund Tirol (VVT) ist laut Tiroler Tageszeitung bereit, 39 % der benötigten Mittel zuzuschießen, der Rest müsste vom Land und den Gemeinden kommen. Die Situation macht deutlich, dass auch erfolgreiche Regionalbahnen in wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten, solange die Kostenwahrheit zwischen Schiene und Straße nicht gegeben ist.

ph



Zillertalbahn braucht das Standbein „Güterverkehr“

Die Steigerung der Fahrgastzahlen können den Einbruch beim Güterverkehr nicht wettmachen.

Foto: Christa Schlager

Mobilität 2020plus Korneuburg: Betriebszubringer



Traditioneller Planungsprozess

PROBLEMANALYSE

- x Zielkatalog
- x Zustandsanalyse
- x Mängelanalyse

MASSNAHMEN

- x Entwicklung Planfälle
- x Auswirkungen
- x Bewertung

ENTSCHEIDUNG

UMSETZUNGSPHASE

Value Engineering Prozess

Vorinformation Informationsphase

Funktionenanalyse Kreativphase Auswertungsphase

Entwicklungsphase

Präsentationsphase

Pre-
Workshop

Value Engineering Workshop

Nachbearbeitung
Workshop

Ziele

Ziele...

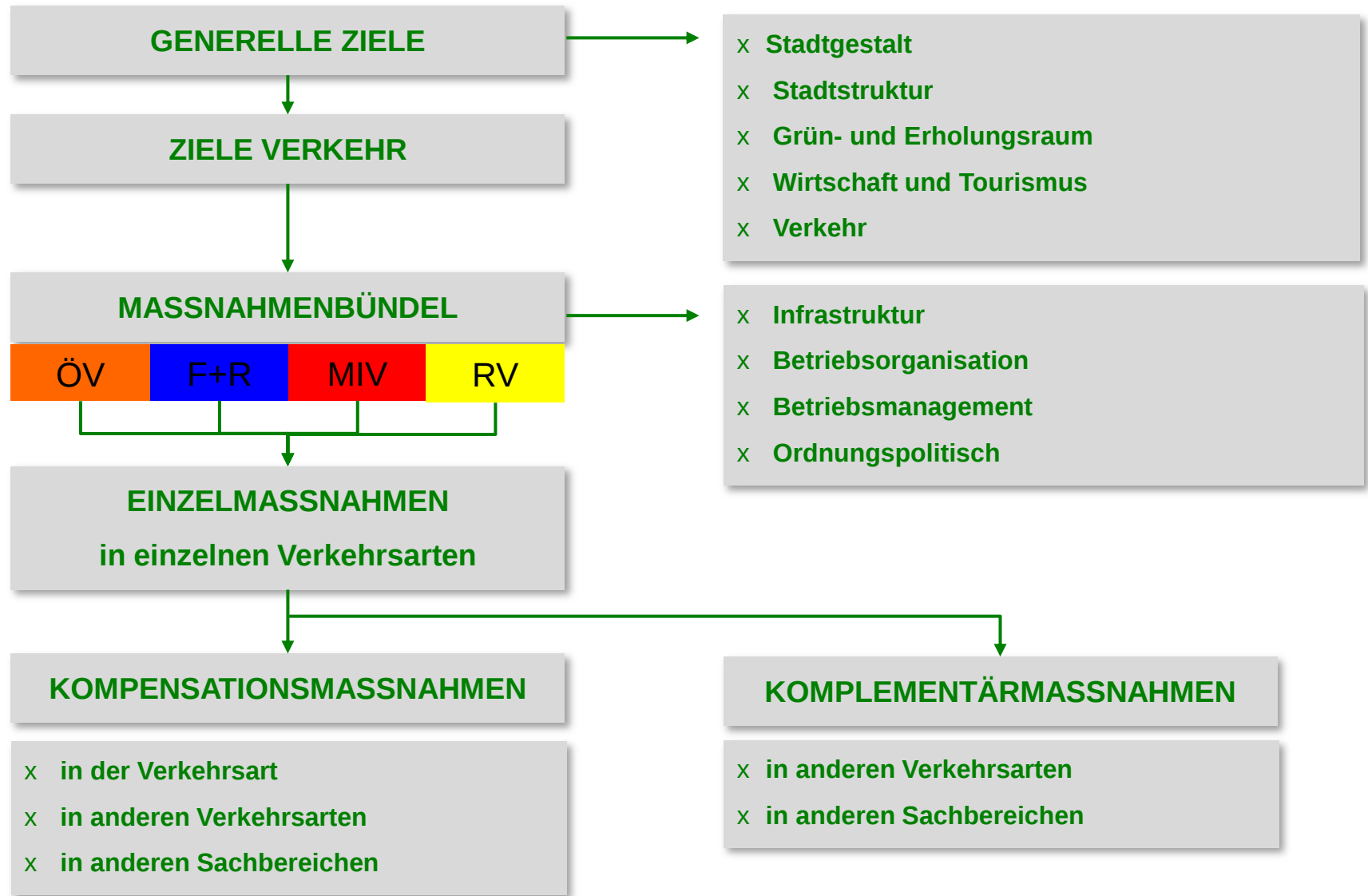
- x ... erhalten
- x ... verändern
- x ... vermeiden
- x ... neues gewinnen

Stakeholder haben...

- x Zwänge
- x Anforderungen
- x Bedürfnisse
- x Wünsche

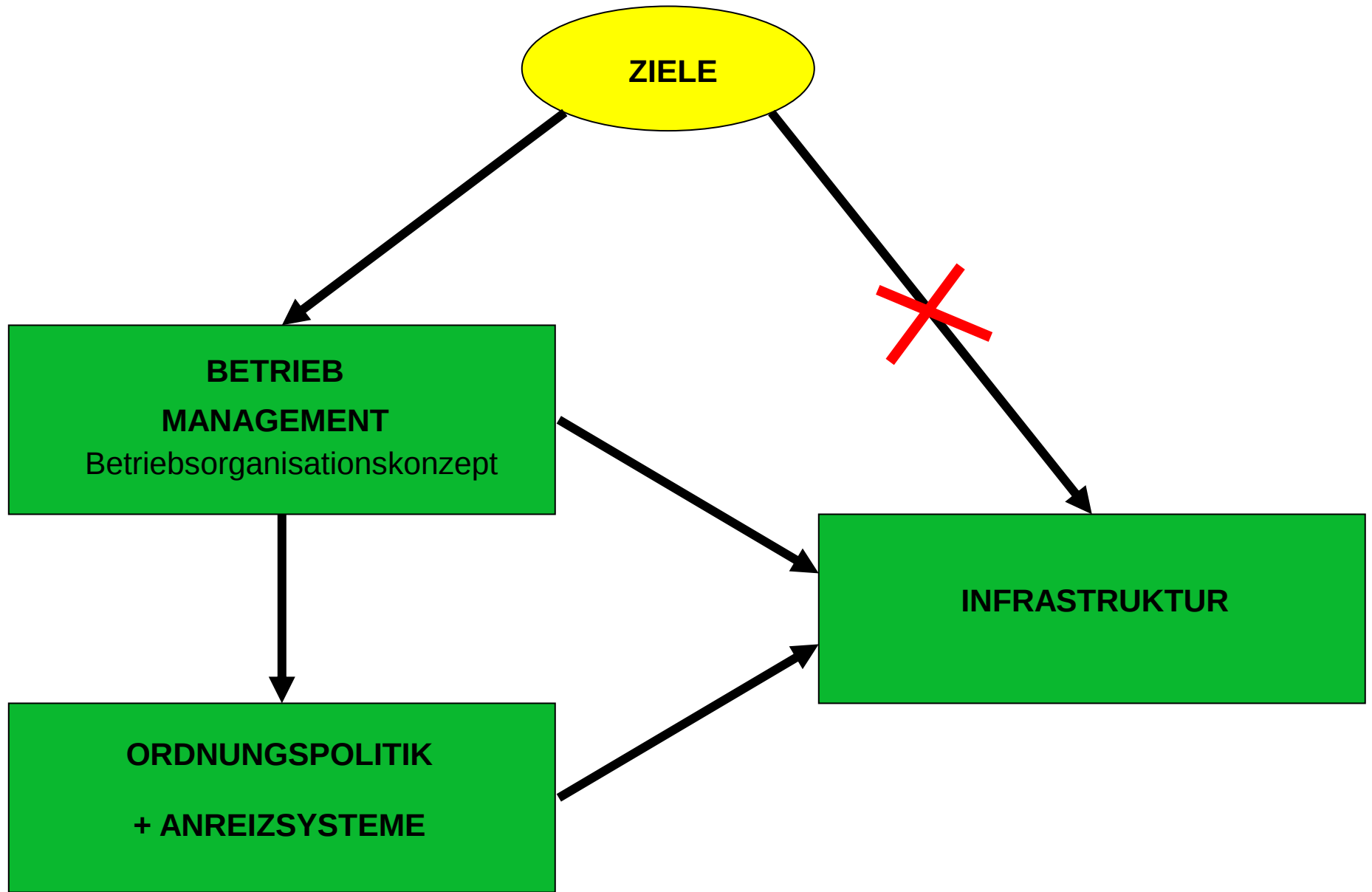


Ziele Verkehr









$$\text{Value (Nutzen/Wert)} = \frac{\text{Performance/ Funktionen/ Akzeptanz}}{\text{Ressourcen/ Aufwand (Kosten, Zeit, Risiko)}}$$



Funktionen



BASISFUNKTIONEN

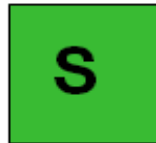
**UNTERSTÜTZUNGS- ODER
VERBESSERUNGSFUNKTIONEN**



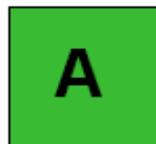
ZUVERLÄSSIGKEIT
sicherstellen



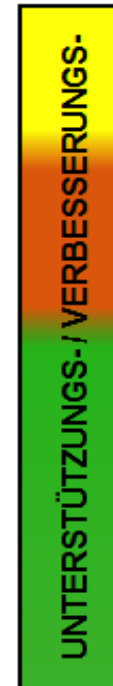
KOMFORT
sicherstellen



STAKEHOLDER
zufriedenstellen

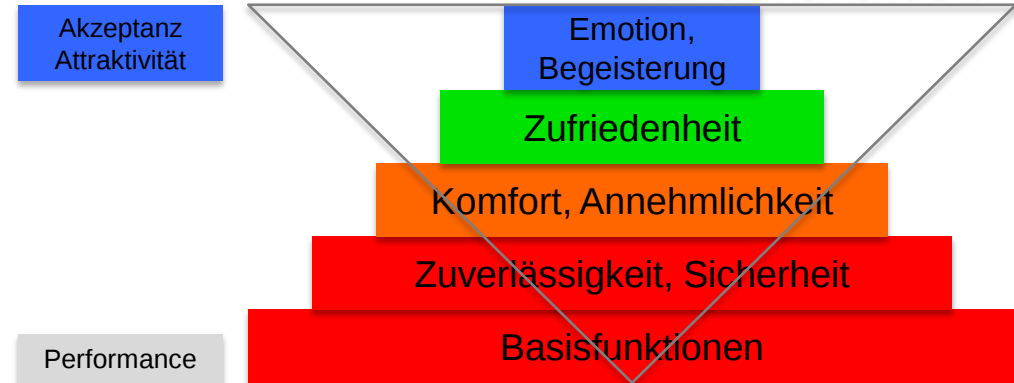


ATTRAKTIVITÄT
Stakeholder begeistern

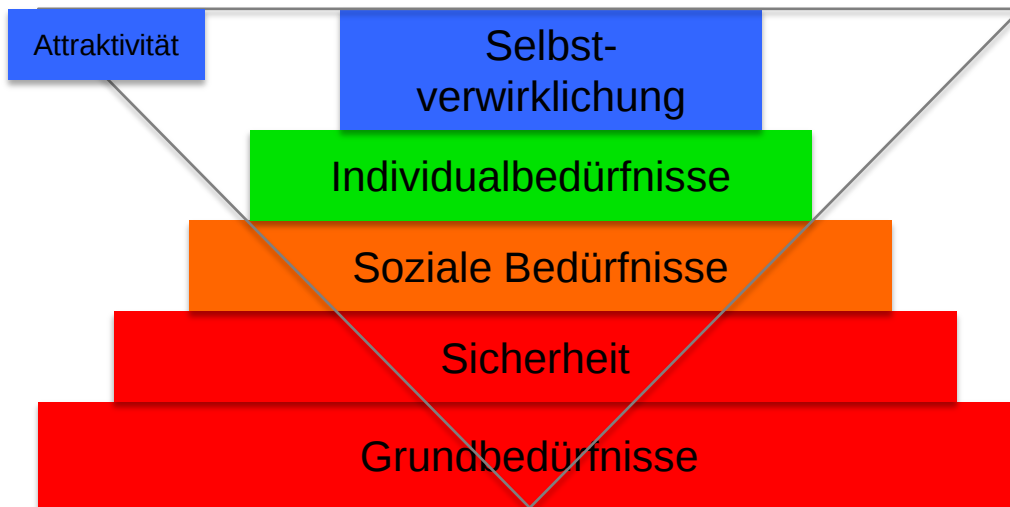


Funktionen / Bedürfnisse

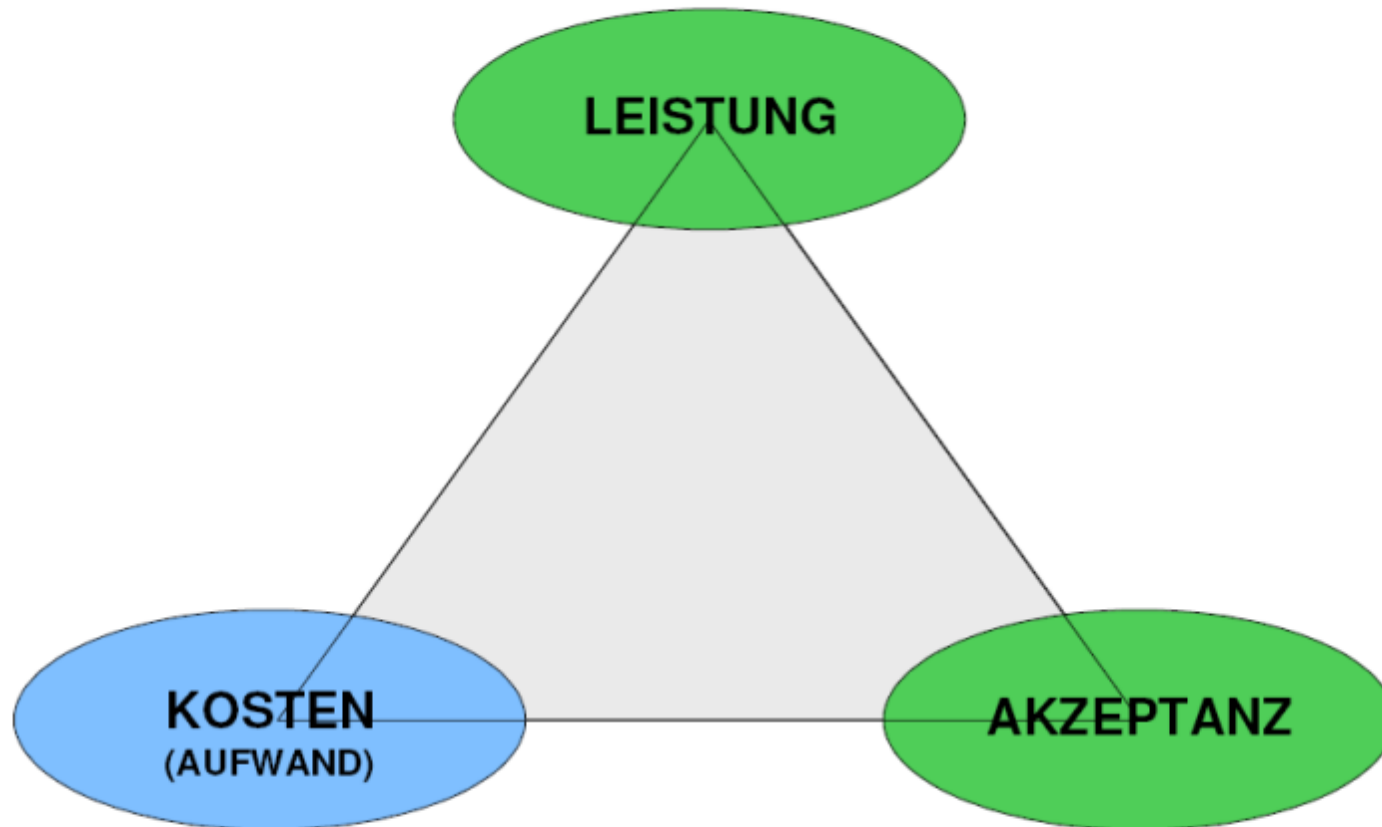
Funktionen
kundenorientiert



Maslowsche Bedürfnispyramide



Nachhaltigkeit



Kommunaler Dialog?

Sa. 6. Okt. 2012 - Sollenau
LANDWIRTSCHAFTSHALLE Beginn 14.30 Uhr (Bahngasse 21)

Kürbis-fest **"PLUTZER-LEUCHTEN"**

Das Fest für "groß" und "klein"



- Kürbis schnitzen
- Kürbis bemalen
- Kürbis schätzen
- Kürbiskernweitspucken
- Plutzerleuchten zur Abenddämmerung

KULINARISCHE SCHMANKERL
 passend zur Kürbiszeit
 Warme und kalte Getränke

Beginn 14:30 Uhr

OKTOBERFEST ERNSTBRUNN
 in der Feuerwehrzentrale

Freitag, 28. September 2012
 ab 15.30 Uhr: Personal- und Seniorenausflug
 ab 18.00 Uhr: TAG der Betriebe und Vereine
Spezialverkostung - Seidlbräu & Chlitz, S.
 ab 22.30 Uhr: **OLDIE-NIGHT**

Samstag, 29. September 2012
 ab 18.00 Uhr: Festbetrieb
 ab 20.00 Uhr: Musik: **die Wilden Kaiser**
Spezialverkostung - Seidlbräu & Chlitz, S.
 ab 22.00 Uhr: **OLDIE - BAR mit "HAPPY HOUR"**

Sonntag, 30. September 2012
 ab 9.00 Uhr: Festgottesdienst & Fahrzeugparade
 anschließend Frühstücken
 mit den **"Die Munzikanten"**
Spezialverkostung - Seidlbräu
 14.00 Uhr: Traktor - Pulling
 Der Kampf "MENSCH gegen MASCHINE"
 bis 17.00 Uhr: Festbetrieb

Der Reibzettel dieser Veranstaltung wird für die gesamte Einsatzschichtleistung verwendet.

Wir freuen uns auf Ihren gerechtfertigten Besuch!

Leobendorfer 28. Leobendorfer Kulturherbst

WEINTAUFE & JUNGWEINVERKOSTUNG



Weinbaugemeinde Leobendorf

 **zwiebelfest.at**
 LAA A.D. THAYA 16. BIS 18. AUG. 2013

59. WEINLESEFEST RETZ 27.-29. September 2013



Das Fest an der Weinstraße Weinviertel

Programm:

- Grillbrotzeit
- Haarmarkt
- Lied-Musik
- Kirchenschritt
- Vergrüßungsparty
- Kellerführungen
- STERNMÄRCHEN**
- Frühstücken
- Graubrotbrunnen
- Wiesenweg
- Bienenbeobachtung

Preise:

- Freitag: € 3,00
- Sonntag: € 5,00
- Samstag: € 5,00
- Kinderkarte: € 2,00

KIRTAG
 Fest der böhmisch-mährischen **BLASMUSIK IN NEUDORF**
 im Festzelt Gasthaus Kastner

SO. 04. Juli 10

16 Uhr **BLASKAPPELLE VINDEMIÄ** Eintritt frei!

20 Uhr **Mährische Musikanten**

MO. 05. Juli 10

ab 8 Uhr **BURSCHENMANT** mit anssl. Frühstücken
 bis 14 Uhr

ab 17 Uhr **KIRTAG** Musik mit der Blaskapelle **"MAKOS"** Eintritt € 6,-

Für die kulturelle Welt ist bestens geeignet, Ihren geschätzten Besuch erhöht bei Kirtag.

KLEIN-PÖCHLARN 18. Markt-fest

1./2./3. Juni

Reise ins Mittelalter

Samstag **Oldtimer Traktorentreffen**

VOLKSBANK ALPENVORLAND
 IHRE BERATERBANK

PERCHTENLAUF mit den südstyrischen Taifeln am **7.12.2005**

ASPARN/Z.

Einlass im Festzeltbetrieb 17 Uhr

Beginn 19 Uhr

ASPARN/Z.

Freiwillige Feuerwehr Kleinrötz

JUBILÄUMS KELLERGASSENFEST KLEINRÖTZ

am Fr. 2. August ab 17 Uhr
 Sa. 3. August ab 15 Uhr

in der Kellergasse Kleinrötz

- Kinderprogramm: Märchen an Fäden
 Freitag um 17.00 Uhr
 Samstag um 16.00 Uhr
- Bogenschiessen, Spiel und viel Spaß
- Weinkost
- Grillstation
- Überbackene Brote
- Schmankerl zum Verwöhnen
- Kaffeebar mit hausgemachten Mehlspeisen
- Musikalische Begleitung - Der Werkelmann

Auf Ihr kommen freut sich die FF Kleinrötz!
 Die Einnahmen dienen zum Ankauf von Einsatzbekleidung!

Aktivitätsbezogene Verkehrslösungen in Tourismusregionen



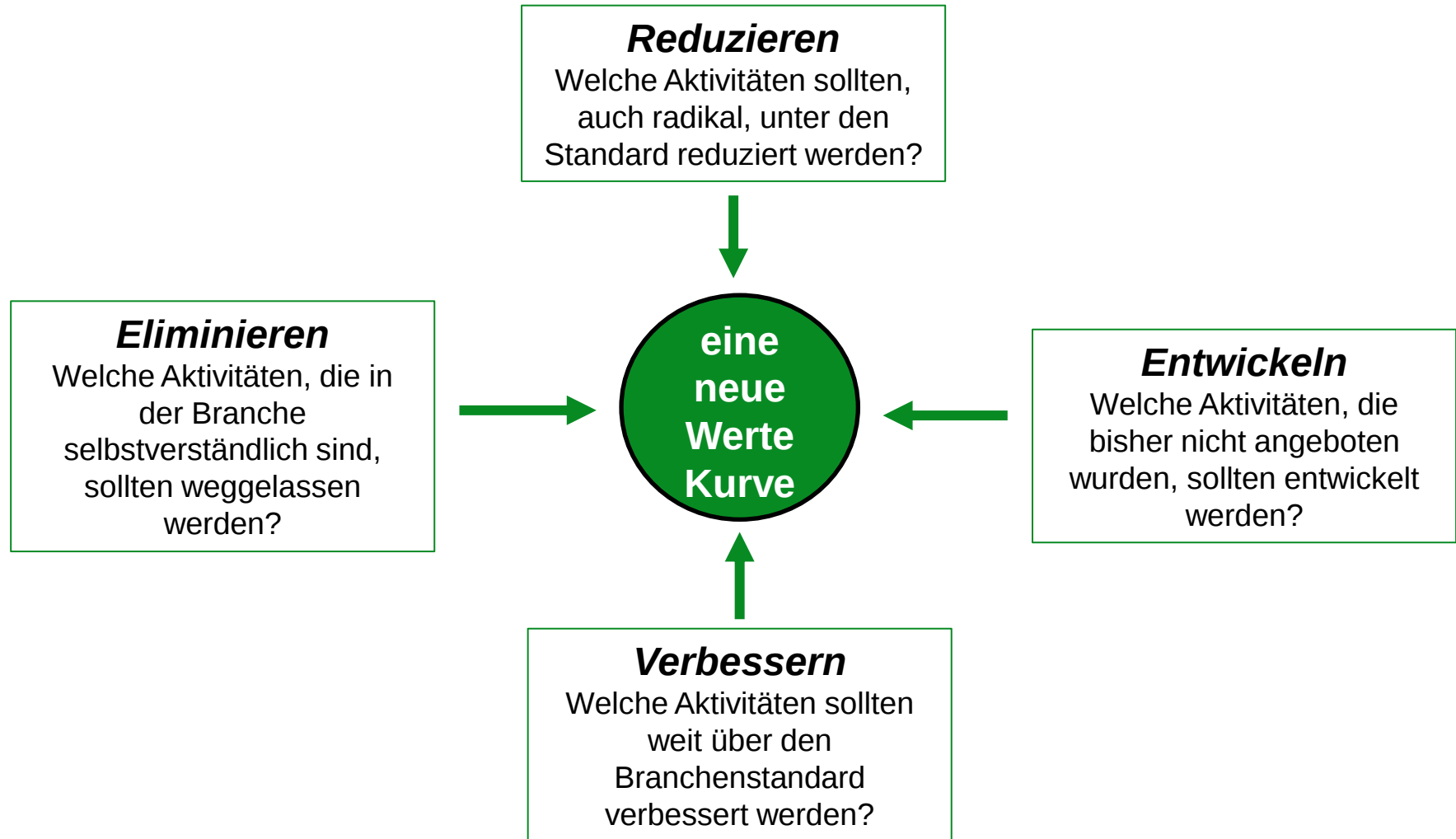
Mobilitätsservice!



AXIS Ingenieurleistungen ZT GmbH



4 Aktivitäten-Grundsätze „Blue Ocean“ Strategie



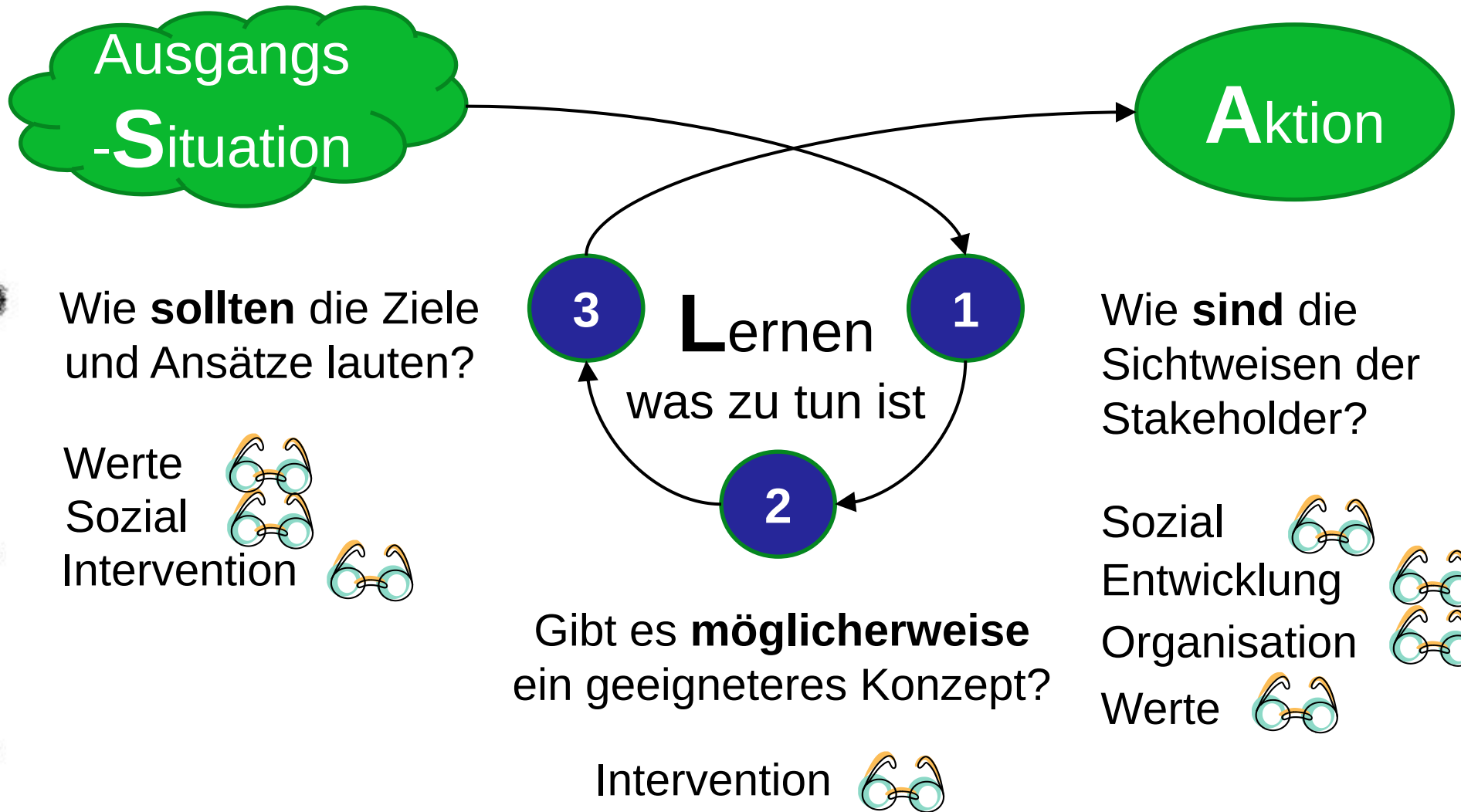
Nachhaltige Veränderung



Paradigmenwechsel Image



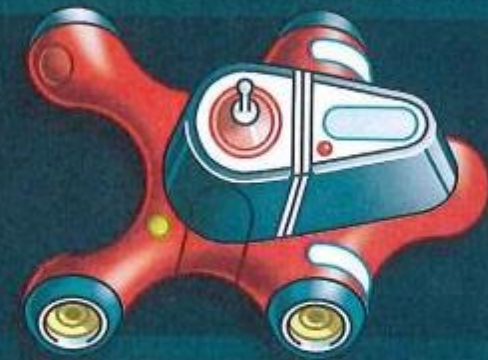
In Zukunft...







Future Mobility |



The modular bus

Transit buses may shortly be displaced by self-driving taxis, according to some industry experts. Here, **Tyler Folsom** takes a look at exactly what effect that might have on road management, safety and efficiency

Illustration courtesy of Lee Hasler

Für einen zukunftsfähigen Verkehr auf regionaler Ebene!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.
Ortfried Friedreich

